

Eingang: 31.01.2018, 11.15 Uhr

E 246

Frankfurt am Main,
27. Januar 2018

Etat-Antrag der FRANKFURTER im Römer

Produktbereich: 20 Bildung

Produktgruppe: 20.04 Jugend- und Erwachsenenbildung

Ein Kinder- und Jugendparlament für Frankfurt

In vielen Frankfurter Nachbargemeinden bestehen bereits seit Jahrzehnten Kinderparlamente, die zwei- bis viermal jährlich tagen. Ein Kinder- und Jugendparlament ermöglicht den Jüngeren in der Gesellschaft, die noch über kein Wahlrecht verfügen, die politische Teilhabe und setzt somit das Ziel der UN-Kinderrechtskonvention auf politische Partizipation um.

In Offenbach besteht das Kinder- und Jugendparlament bereits seit 1998, es hat einen beratenden Sitz im Jugendhilfeausschuss und damit die Möglichkeit, Anträge an die Stadtverordnetenversammlung zu stellen. Darüber hinaus haben die Delegierten des Kinder- und Jugendparlaments Rederecht in den Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat initiiert ein Kinder- und Jugendparlament für Frankfurt und stellt diesem zur Sicherstellung einer kontinuierlichen Arbeit einen Etat von 5.000 Euro bereit.

Antragsteller:

Stv. Bernhard E. Ochs, Fraktionsvorsitzender

Stv. Luigi Brillante

Stv. Dr. Erhard Römer

B - StR Sylvia Weber